

## Anlage zur Klage gegen Netflix Services Germany GmbH

Es werden Unterlassungsanträge bezüglich nachfolgender unzulässiger  
Allgemeiner Geschäftsbedingungen geltend gemacht:

zu unterlassen,

in Bezug auf Abonnementverträge über Streaming-Dienste

nachfolgende oder mit diesen inhaltsgleiche Klauseln in Allgemeinen Geschäftsbedingungen, ausgenommen gegenüber einer Person, die in ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (Unternehmer), oder gegenüber öffentlichen Auftraggebern, zu verwenden sowie sich auf die Klauseln bei der Abwicklung derartiger Verträge zu berufen:

[2. Abonnementbedingungen  
(...)]

2.7.] Änderungen am Preis und Abo-Angebot. Wir sind berechtigt, den Preis unserer Abo-Angebote von Zeit zu Zeit in unserem billigen Ermessen zu ändern, um die Auswirkungen von Änderungen der mit unserem Dienst verbundenen Gesamtkosten widerzuspiegeln. Beispiele für Kostenelemente, die den Preis unserer Abo-Angebote beeinflussen, sind Produktions- und Lizenzkosten, Kosten für die technische Bereitstellung und die Verbreitung unseres Dienstes, Kundendienst und andere Kosten des Verkaufs (z. B. Rechnungsstellung und Bezahlung, Marketing), allgemeine Verwaltungs- und andere Gemeinkosten (z. B. Miete, Zinsen und andere Finanzierungskosten, Kosten für Personal, Dienstleister und Dienstleistungen, IT-Systeme, Energie) sowie staatlich auferlegte Gebühren, Beiträge, Steuern und Abgaben. Alle Preisänderungen gelten frühestens 30 Tage nach Bekanntgabe an Sie. Sie können Ihr Abonnement jederzeit während der Kündigungsfrist kündigen, um zukünftige Abbuchungen zu vermeiden.